

Leistungsbeschreibung

Dienstleistungen im Forschungsprojekt „OSA-Portal - Das unabhängige Vergleichsportal für Online Self Assessments zur Studienorientierung“

Die HdBA (Hochschule der Bundesagentur für Arbeit) ist eine im Jahr 2006 gegründete, staatlich anerkannte und vom Wissenschaftsrat akkreditierte Hochschule für angewandte Wissenschaften. An den beiden Standorten Mannheim und Schwerin studieren derzeit insgesamt 1.500 Studierende. Pro Jahr werden etwa 500 Studierende in grundständigen Bachelor-Studiengängen zu Experten in Sachen Beschäftigungsorientierter Beratung und Arbeitsmarktmanagement qualifiziert. Neben den beiden Bachelorstudiengängen, 'Arbeitsmarktmanagement' sowie 'Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung' wird ein Masterstudiengang "Arbeitsmarktorientierte Beratung" angeboten.

Mit dem OSA-Portal wurde im Rahmen eines internationalen Kooperationsprojekts ein unabhängiges Vergleichsportal für Online-Self-Assessments zur Studienorientierung (OSAs) im deutschsprachigen Raum geschaffen. In der unter der Webadresse www.osa-portal.de/at/ch frei aufrufbaren Datenbank sind zurzeit über 650 verschiedene Internetangebote gespeichert. Anwender (dies sind Studieninteressierte, Beratende und OSA-Anbieter selbst) können nach Studienfeldern und -bereichen differenzierte Recherchen durchführen. In einer Detailansicht können weitere Informationen zum spezifischen Angebot (z. B. Dauer der Bearbeitung, erfasste Anforderungsbereiche, Verweise auf bestehende Dokumentationen zu Gütekriterien, Publikationslisten) aufgerufen werden.

Bisher erfasst das Forschungsprojekt der HdBA „OSA-Portal“ alle bestehenden Angebote zu deutschsprachigen OSA ohne weitergehende Qualitätskontrolle. Ziel ist es, hier zu einer gestuften Aufbereitung im OSA-Portal zu kommen, bei dem qualitativ hochwertige OSA-Angebote besonders herausgestellt werden.

Um die Qualität von OSAs zu taxieren, wurde von der Projektgruppe bereits ein Katalog zu einschlägigen Kriterien entwickelt (neben psychometrischen Gütekriterien werden hierbei auch Usability-Aspekte, Datenschutzbedingungen, Verständlichkeit usw. erfasst). Ziel ist es zunächst, eine strukturierte Checkliste für die OSA-Anbieter-Selbstauskunft zu schaffen. Mittelfristig wird die Implementation eines selbstgesteuerten Reviewsystems angestrebt.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt vergibt die HdBA als wissenschaftliche Dienstleistung die Überprüfung und Verbesserung des bestehenden Kriterienkatalogs des Projekts „OSA-Portal - Das unabhängige Vergleichsportal für Online Self Assessments zur Studienorientierung“.

Insbesondere werden folgende Leistungen erwartet:

- Durchführung und Dokumentation einer inhaltliche Kriterienanalyse
- Durchführung und Dokumentation einer empirische Erprobung (kriterienorientierte Befragung der OSA-Anbieter, selbständige kriterienbezogene Analyse ausgewählter OSAs)
- Erstellung einer Gesamtexpertise zum bestehenden Konzept

Vertraglich ist die Fixierung eines Werkvertrages vorgesehen, der eine Gesamtvergütung von **4.500,00 Euro** festlegt.

Bitte unterbreiten Sie uns ein aussagefähiges Angebot unter Angabe Ihrer Erfahrungen im Bereich bis zum **28. September 2018** an eine der beiden unten stehenden Email-Adressen.

Fragen zur wissenschaftlichen Umsetzung:

Prof. Dr. Stefan Höft

Stefan.Hoeft@arbeitsagentur.de

0621-4209-356

Fragen zur administrativen Umsetzung:

Nancy Jürß

Hochschule.ZaFET@arbeitsagentur.de

0385-5408-491

HdBA

Hochschule der
Bundesagentur für Arbeit

University of Applied Labour Studies